

und die nachgerade typisch gewordenen Berge in den beliebten Sonnenscheinen und Mondbeleuchtungen. Sie waren wie eine Familie und sahen sich sehr ähnlich. Seelos (geb. Bozen 1829, gest. 1900 Sellenyschüler) war am ehesten eine Eigenart; man warf ihm sogar Kühnheiten vor. Die fortschrittliche Wiener Landschaft ging, wie bereits erwähnt, größtenteils aus den Schulen Franz Steinfelds (gest. 1868) und Albert Zimmermanns (gest. 1888) hervor, die auch in den Gemütern eine gewisse Verehrung zurückließen. Der stärkere war Zimmermann (geb. Zittau 1808, gest. 1878); urwüchsiger Charakter, stark Bohème, Genie für Geldkalamitäten, die ihn seine Professur kosteten, aber ein Wecker der Begeisterung. Er hatte eine große Anschauung von der Natur, selbstverständlich eine vor allem zeichnerische, obgleich er ihre heroischen Momente



Abb. 201. Albert Zimmermann: Sturm im Hochgebirge.
Original in der kais. Gemäldegalerie in Wien.

mit aller damals erschwinglichen Farbigkeit wiederzugeben liebte. Er stand an einem Punkte, der irgendwo im Dreieck Schirmer-Preller-Uchenbach zu finden sein wird. Anfangs kämpften in seinen rauschenden Gebirgswildnissen Kentauern mit Löwen oder Tigern, später erließ er sich das Mythische. Daß die Natur allerlei Naturen hat, war ihm nachgerade klar geworden — er malte dann auch viel blaue italienische Landschaften —, aber sein System war stärker als ihm selbst lieb sein mochte. Er stand unter dem Druck seiner eigenen Tradition. Trotzdem war er in der kräftigen Zeit ein bedeutender Künstler, und die drei Sterne, die er, wenn er mit einer Arbeit zufrieden war, über seinen Namen setzte, sind mitunter verdient. Seine Leberlieferungen haben sich nur bei Anton Hlavacek (geb. 1842) ganz rein erhalten, im harten Kampfe mit der Zeit, die ja doch über sie hinwegging. Hlavaceks Hauptwerk und Schmerzenskind, das Kolossalbild Wiens (1879—84), ist eine Frucht unermüdlicher Detailarbeit, was man an der großen Bleistiftzeichnung des eigentlichen Stadtbildes am besten erkennt. Ein nachwachsender Lehrer von Be-